



# FRITZ!WLAN Repeater 1160

Einrichten  
und bedienen



---

# Inhaltsverzeichnis

	Symbole und Hervorhebungen. . . . .	5
1	FRITZ!WLAN Repeater 1160 . . . . .	6
1.1	Funktionen . . . . .	6
1.2	Lieferumfang . . . . .	7
1.3	Taster und Leuchtdioden. . . . .	7
2	Bevor Sie den FRITZ!WLAN Repeater anschließen . . . . .	9
2.1	Voraussetzungen für den Betrieb . . . . .	9
2.2	Sicherheit und Handhabung. . . . .	10
3	WLAN-Funknetz mit FRITZ!WLAN Repeater erweitern . . . . .	12
3.1	Mit WLAN-Basisstation verbinden: WPS. . . . .	12
3.2	Mit WLAN-Basisstation verbinden: Einrichtungsassistent . . . . .	14
3.3	Den besten Standort wählen. . . . .	15
4	Geräte ins erweiterte WLAN-Funknetz einbinden . . . . .	16
4.1	WLAN-Verbindung herstellen . . . . .	16
5	Benutzeroberfläche . . . . .	17
5.1	Benutzeroberfläche öffnen . . . . .	17
5.2	Benutzeroberfläche mit Kennwort schützen . . . . .	17
6	Funktionen in Verbindung mit einer FRITZ!Box . . . . .	19
7	Push Services: Benachrichtigungsdienste nutzen . . . . .	20
7.1	Verfügbare Push Services . . . . .	20
7.2	Push Services aktivieren . . . . .	20
7.3	Push Services einrichten. . . . .	21
8	Update: FRITZ!OS aktualisieren . . . . .	22
8.1	FRITZ!WLAN Repeater automatisch updaten . . . . .	22
8.2	FRITZ!OS mit dem Assistenten aktualisieren . . . . .	23



---

8.3	Manuelles Update durchführen . . . . .	24
<b>9</b>	<b>Eigenen Funknetznamen (SSID) festlegen . . . . .</b>	<b>26</b>
9.1	Wann muss ich einen eigenen Funknetznamen festlegen? . . . . .	26
9.2	Eigenen Funknetznamen für FRITZ!WLAN Repeater festlegen. . . . .	26
<b>10</b>	<b>WLAN-Gastzugang - privater Hotspot. . . . .</b>	<b>27</b>
10.1	Voraussetzung für den Gastzugang . . . . .	27
10.2	Merkmale des WLAN-Gastzugangs. . . . .	27
10.3	Gastzugang einrichten. . . . .	27
10.4	Am WLAN-Gastzugang anmelden . . . . .	28
<b>11</b>	<b>Zeitschaltung für das WLAN-Funknetz einrichten . . . . .</b>	<b>30</b>
<b>12</b>	<b>Leuchtdioden (LEDs) ausschalten . . . . .</b>	<b>31</b>
<b>13</b>	<b>Hilfe bei Fehlern . . . . .</b>	<b>32</b>
13.1	LEDs leuchten nicht. . . . .	32
13.2	Benutzeroberfläche wird nicht angezeigt. . . . .	32
13.3	Keine Verbindung mit WLAN-Basisstation . . . . .	33
13.4	Keine WLAN-Verbindung mit einem Computer. . . . .	34
13.5	Kein Zugriff auf Geräte im Netzwerk möglich. . . . .	34
13.6	IP-Adresse automatisch beziehen . . . . .	35
<b>14</b>	<b>Technische Daten . . . . .</b>	<b>38</b>
14.1	Physikalische Eigenschaften. . . . .	38
14.2	Benutzeroberfläche und Anzeige . . . . .	38
<b>15</b>	<b>Wegweiser Kundenservice . . . . .</b>	<b>39</b>
15.1	Dokumentationen zum FRITZ!WLAN Repeater . . . . .	39
15.2	Informationen im Internet. . . . .	39
15.3	Unterstützung durch das Support-Team. . . . .	40
	Herstellergarantie . . . . .	42

---

Rechtliches .....	43
Rechtliche Hinweise .....	43
CE-Konformitätserklärung .....	44
Entsorgungshinweise .....	44
Stichwortverzeichnis .....	45

---

## Symbole und Hervorhebungen

In diesem Handbuch werden Symbole und Hervorhebungen zur Kennzeichnung bestimmter Informationen verwendet.

### Symbole



Dieses Symbol markiert Hinweise und Tipps, die bei Bedienung und Verwendung nützlich sind.



Dieses Symbol markiert wichtige Hinweise, die Sie auf jeden Fall befolgen sollten, um Fehlfunktionen zu vermeiden.

### Hervorhebungen

Hervorhebung	Funktion	Beispiele
Anführungszeichen	Schaltflächen Menüs	„Hilfe“ „System / Anzeige“
blau und unterstrichen	Adresse zur Eingabe im Internetbrowser	<a href="http://fritz.repeater">http://fritz.repeater</a>
blau	Links und Verweise innerhalb dieses Handbuches	Wie Sie ein FRITZ!OS - Update durchführen, lesen Sie auf <a href="#">Seite 22</a> .

# 1 FRITZ!WLAN Repeater 1160

In diesem Kapitel erhalten Sie einen Überblick über den FRITZ!WLAN Repeater 1160.

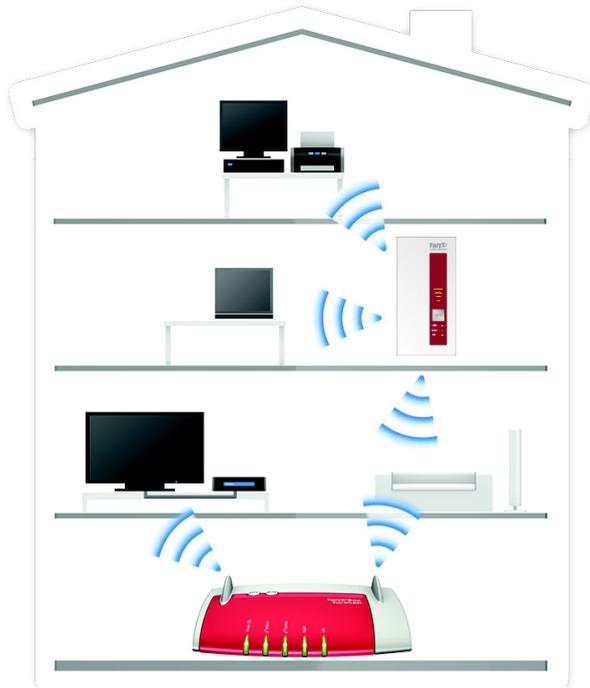
## 1.1 Funktionen

### WLAN-Funknetz erweitern

Der FRITZ!WLAN Repeater vergrößert einfach und sicher die Reichweite des WLAN-Funknetzes einer FRITZ!Box oder anderen WLAN-Basisstation.

Computer, Tablets, Smart-TVs und andere WLAN-Geräte, die von der WLAN-Basisstation zu weit entfernt sind, können Sie am FRITZ!WLAN Repeater anmelden.

Die WLAN-Geräte erhalten so Zugang zum Heimnetz und zur Internetverbindung der WLAN-Basisstation.



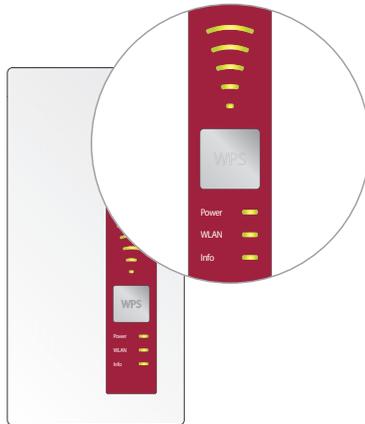
FRITZ!WLAN Repeater 1160 in einem Funknetzwerk

## 1.2 Lieferumfang

- FRITZ!WLAN Repeater 1160
- 1 gedruckte Kurzanleitung

## 1.3 Taster und Leuchtdioden

Der FRITZ!WLAN Repeater hat auf der Vorderseite einen Taster und verschiedene Leuchtdioden (LEDs).



LEDs und Taster

### Taster

Folgende Funktionen bedienen Sie mit dem Taster:

Funktion	Drücken Sie mindestens ...
WLAN an- und ausschalten	1 Sekunde
WPS-Schnellverbindung starten	6 Sekunden
Repeater auf Werkseinstellungen zurücksetzen	15 Sekunden

Leuchtdioden

LED	Zustand	Bedeutung
	blinken	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WLAN-Basisstation wird gesucht</li> <li>• Keine Verbindung zur WLAN-Basisstation</li> </ul>
	leuchten	Je mehr LEDs leuchten, desto besser ist die Verbindung mit der WLAN-Basisstation
Power	blinkt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• FRITZ!WLAN Repeater wird gestartet</li> <li>• Firmware des FRITZ!WLAN Repeaters wird aktualisiert</li> </ul>
	leuchtet	FRITZ!WLAN Repeater ist betriebsbereit
WLAN	blinkt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• FRITZ!WLAN Repeater übernimmt WLAN-Einstellungen</li> <li>• Funknetz wird an- oder ausgeschaltet</li> <li>• WPS wird ausgeführt</li> </ul>
	blinkt schnell	WPS abgebrochen. Mehr als zwei WLAN-Geräte führen gleichzeitig WPS aus. Starten Sie WPS erneut
	leuchtet	WLAN ist angeschaltet
alle	blinken	Werkseinstellungen werden geladen

## 2 Bevor Sie den FRITZ!WLAN Repeater anschließen

Lesen Sie dieses Kapitel, bevor Sie den FRITZ!WLAN Repeater am Stromnetz anschließen und mit der WLAN-Basisstation verbinden.

### 2.1 Voraussetzungen für den Betrieb

Für den Betrieb des FRITZ!WLAN Repeater 1160 müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Die WLAN-Basisstation muss den Standard IEEE 802.11ac, 802.11n, 802.11g, 802.11b oder 802.11a unterstützen
- Die WLAN-Basisstation muss die automatische IP-Adressvergabe (DHCP) unterstützen
- Die WLAN-Basisstation muss die Weiterleitung IP-basierter Protokolle / Address Resolution Protocol unterstützen
- Für die WLAN-Einrichtung: Der Funknetzname (SSID) der WLAN-Basisstation muss sichtbar sein. Bei einer FRITZ!Box ist das bei Auslieferung der Fall
- Für die WLAN-Einrichtung: Der MAC-Adressfilter der WLAN-Basisstation muss deaktiviert sein. Bei einer FRITZ!Box ist das bei Auslieferung der Fall. Falls der MAC-Adressfilter der WLAN-Basisstation aktiviert ist, muss die MAC-Adresse des FRITZ!WLAN Repeater als Ausnahme eingetragen werden.
- Für die WLAN-Einrichtung mit WPS: WPS-fähige WLAN-Basisstation mit aktueller Firmware
- Für die WLAN-Einrichtung ohne WPS: WLAN-Client, der den Verschlüsselungsstandard WPA oder WPA2 unterstützt

## 2.2 Sicherheit und Handhabung

Beachten Sie beim Umgang mit dem FRITZ!WLAN Repeater die folgenden Sicherheitshinweise, um sich selbst und den FRITZ!WLAN Repeater vor Schäden zu bewahren.

- Der FRITZ!WLAN Repeater hat keinen An/Aus-Schalter. Deshalb muss eine Trennung des FRITZ!WLAN Repeater vom Stromnetz jederzeit möglich sein.
  - Stecken Sie den FRITZ!WLAN Repeater in eine leicht erreichbare Steckdose.
- Nässe und Flüssigkeiten, die in den FRITZ!WLAN Repeater gelangen, können elektrische Schläge oder Kurzschlüsse verursachen.
  - Verwenden Sie den FRITZ!WLAN Repeater nur innerhalb von Gebäuden.
  - Lassen Sie keine Flüssigkeiten in das Innere des FRITZ!WLAN Repeater gelangen.
- Durch unsachgemäßes Öffnen und unsachgemäße Reparaturen können Gefahren für Benutzer des Geräts entstehen.
  - Öffnen Sie das Gehäuse des FRITZ!WLAN Repeater nicht.
  - Geben Sie den FRITZ!WLAN Repeater im Reparaturfall in den Fachhandel.
- Bei Gewitter besteht Gefahr durch Blitzeinschlag und durch Überspannungsschäden an angeschlossenen Elektrogeräten.
  - Installieren Sie den FRITZ!WLAN Repeater nicht bei Gewitter.
  - Trennen Sie den FRITZ!WLAN Repeater bei Gewitter vom Stromnetz.

- Durch Wärmestau kann es zu einer Überhitzung des FRITZ!WLAN Repeater kommen. Dies kann zu Schäden am FRITZ!WLAN Repeater führen.
  - Sorgen Sie für eine ausreichende Luftzirkulation rund um den FRITZ!WLAN Repeater .
  - Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze am Gehäuse des FRITZ!WLAN Repeater immer frei sind.
  - Decken Sie den FRITZ!WLAN Repeater nicht ab.
  - Stecken Sie den FRITZ!WLAN Repeater in eine Steckdose ohne direkte Sonneneinstrahlung.
- Elektronische Geräte wie Babyfone, Mobiltelefone, Mikrowellen-Geräte, DECT-Basisstationen, Schnurlostelefone, Geräte mit großem Metallgehäuse wie Waschmaschine oder Heizkörper sowie andere WLAN-Geräte können Störungen in Ihrem WLAN-Funknetz verursachen.
  - Achten Sie bei der Installation Ihres FRITZ!WLAN Repeater genügend Abstand zu Störquellen.
- Staub, Feuchtigkeit und Dämpfe sowie scharfe Reinigungs- oder Lösungsmittel können den FRITZ!WLAN Repeater beschädigen.
  - Schützen Sie den FRITZ!WLAN Repeater vor Staub, Feuchtigkeit und Dämpfen.
  - Trennen Sie den FRITZ!WLAN Repeater vor der Reinigung vom Stromnetz.
  - Reinigen Sie den FRITZ!WLAN Repeater mit einem leicht feuchten, fusselfreien Tuch.

### 3 WLAN-Funknetz mit FRITZ!WLAN Repeater erweitern

Um Ihr vorhandenes WLAN-Funknetz mit dem FRITZ!WLAN Repeater zu erweitern, führen Sie 2 Schritte durch:

- Verbinden Sie den FRITZ!WLAN Repeater über WLAN mit Ihrer WLAN-Basisstation (zum Beispiel FRITZ!Box). Sie können die WLAN-Verbindung mit WPS herstellen oder mit dem Einrichtungsassistenten.
- Wählen Sie den besten Standort für den FRITZ!WLAN Repeater.

#### 3.1 Mit WLAN-Basisstation verbinden: WPS

Mit WPS (Wi-Fi Protected Setup) stellen Sie per Knopfdruck einfach und schnell eine sichere WLAN-Verbindung her.

##### Voraussetzungen

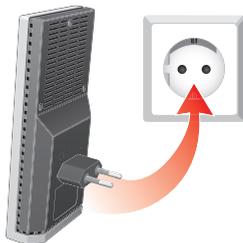
- Die WLAN-Basisstation unterstützt WPS und WPS ist aktiviert.
- Die SSID (Funknetzname) der WLAN-Basisstation ist sichtbar.
- Der MAC-Filter der WLAN-Basisstation ist deaktiviert oder die MAC-Adresse des FRITZ!WLAN Repeaters ist im MAC-Filter als Ausnahme eingetragen.



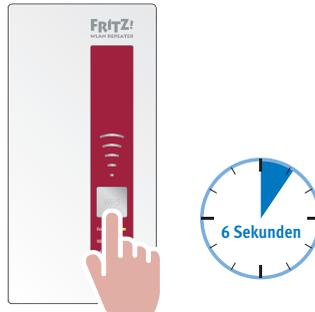
In den Voreinstellungen aktueller FRITZ!Box-Modelle ist WPS aktiviert, die SSID ist sichtbar und der MAC-Filter ist deaktiviert.

##### WLAN-Verbindung herstellen

1. Stecken Sie den FRITZ!WLAN Repeater in eine Steckdose in der Nähe der FRITZ!Box.

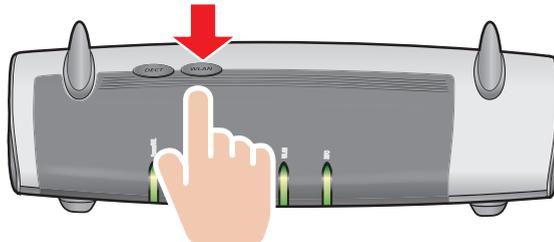


2. Drücken Sie den WPS-Taster auf dem FRITZ!WLAN Repeater. Halten Sie den Taster gedrückt, bis die Leuchtdiode „WLAN“ blinkt.



3. Für den nächsten Schritt haben Sie 2 Minuten Zeit: Starten Sie an der WLAN-Basisstation WPS.

An einer FRITZ!Box drücken Sie so lange auf den Taster „WLAN/WPS“, „WPS“ oder „WLAN“, bis die Leuchtdiode „WLAN“ an der FRITZ!Box blinkt.



4. Warten Sie, bis am FRITZ!WLAN Repeater die LEDs zur Anzeige der Signalstärke leuchten.

Die Verbindung ist hergestellt.

## 3.2 Mit WLAN-Basisstation verbinden: Einrichtungsassistent

Wenn Sie WPS nicht nutzen können, stellen Sie die WLAN-Verbindung mit dem Einrichtungsassistenten her.

Der Einrichtungsassistenten wird im Internetbrowser gestartet.

### Voraussetzungen

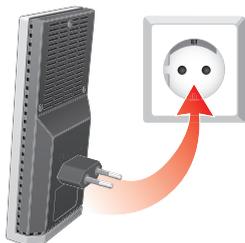
- Am Computer ist DHCP aktiviert, siehe [IP-Adresse automatisch beziehen](#) auf [Seite 35](#).
- Die SSID (Funknetzname) der WLAN-Basisstation ist sichtbar.
- Der MAC-Filter der WLAN-Basisstation ist deaktiviert oder die MAC-Adresse des FRITZ!WLAN Repeaters ist im MAC-Filter als Ausnahme eingetragen.



In den Voreinstellungen aktueller FRITZ!Box-Modelle ist die SSID sichtbar und der MAC-Adressfilter ist deaktiviert.

### WLAN-Verbindung herstellen

1. Stecken Sie den FRITZ!WLAN Repeater in eine Steckdose in der Nähe der FRITZ!Box.



2. Schließen Sie den FRITZ!WLAN Repeater mit dem mitgelieferten Netzkabel an einen Computer an.
3. Starten Sie am Computer einen Internetbrowser.
4. Geben Sie im Internetbrowser die Adresse <http://fritz.repeater> ein.

5. Wenn die Seite zum Setzen eines Kennworts für die Benutzeroberfläche erscheint (FRITZ!WLAN Repeater ist im Auslieferungszustand): Geben Sie ein Kennwort ein und klicken Sie auf „OK“.

Wenn (nach der Kennworteingabe) die Übersicht der Benutzeroberfläche erscheint: Klicken Sie auf „Assistenten“ und auf „Repeater anmelden“.

6. Klicken Sie auf „Weiter“ und folgen Sie den Anweisungen des Einrichtungsassistenten.

### 3.3 Den besten Standort wählen

1. Wählen Sie den besten Standort für die Erweiterung des WLAN-Funknetzes:

Achten Sie auf ...	Am besten Standort gilt ...
Entfernungen	Der Standort liegt etwa in der Mitte zwischen der WLAN-Basisstation und den WLAN-Geräten, die den FRITZ!WLAN Repeater nutzen sollen
Abstände	Der FRITZ!WLAN Repeater hat Abstand zu Wänden und Gegenständen aus Metall (zum Beispiel Heizkörper und Elektrogeräte mit Metallgehäuse.
LED-Anzeige	Am FRITZ!WLAN Repeater leuchten möglichst viele Signalstärke-LEDs.

2. Stecken Sie den FRITZ!WLAN Repeater dort in eine Steckdose.

Die Verbindung zur WLAN-Basisstation wird automatisch wiederhergestellt.

## 4 Geräte ins erweiterte WLAN-Funknetz einbinden

Nachdem Sie den FRITZ!WLAN Repeater über WLAN mit Ihrer WLAN-Basisstation (FRITZ!Box) verbunden haben, können Sie PCs, Tablets, Smart-TVs und andere WLAN-Geräte in das erweiterte WLAN-Funknetz einbinden.

### 4.1 WLAN-Verbindung herstellen

1. Öffnen Sie am WLAN-Gerät die WLAN-Software.
2. Wählen Sie das Funknetz der WLAN-Basisstation aus.

Der FRITZ!WLAN Repeater ist so voreingestellt, dass er den Funknetznamen (SSID) der WLAN-Basisstation übernimmt.

Wenn das Funknetz 2-mal angezeigt wird, wählen Sie ein beliebiges der beiden Funknetze aus. Das WLAN-Gerät verbindet sich automatisch mit dem Gerät (Basisstation oder Repeater), dessen Signal stärker ist.

3. Starten Sie den Verbindungsaufbau und geben Sie den WLAN-Netzwerkschlüssel der WLAN-Basisstation ein.

Der FRITZ!WLAN Repeater ist so voreingestellt, dass er den WLAN-Netzwerkschlüssel der WLAN-Basisstation übernimmt.

Die WLAN-Verbindung wird hergestellt. Das WLAN-Gerät erhält Zugang zum WLAN-Funknetzwerk und zur Internetverbindung des Internetrouters.

## 5 Benutzeroberfläche

Der FRITZ!WLAN Repeater hat eine Benutzeroberfläche, die Sie am Computer in einem Internetbrowser öffnen.

In der Online-Hilfe der Benutzeroberfläche erhalten Sie ausführliche Beschreibungen und Anleitungen zu den Einstellungen und Funktionen des FRITZ!WLAN Repeaters.

### 5.1 Benutzeroberfläche öffnen

Die Benutzeroberfläche können Sie an jedem Computer öffnen, der mit dem FRITZ!WLAN Repeater oder mit der WLAN-Basisstation verbunden ist.

1. Öffnen Sie auf Ihrem Computer einen Internetbrowser.
2. Geben Sie <http://fritz.repeater> in das Adressfeld des Internetbrowsers ein.



Die Benutzeroberfläche erscheint.

Wenn die Benutzeroberfläche nicht erscheint, lesen Sie [Benutzeroberfläche wird nicht angezeigt](#) auf [Seite 32](#).

### 5.2 Benutzeroberfläche mit Kennwort schützen

Um die Einstellungen Ihres FRITZ!WLAN Repeaters vor unberechtigten Zugriffen zu schützen, können Sie ein Kennwort für die Benutzeroberfläche einrichten.



Wir empfehlen dringend, den Kennwortschutz einzurichten.

Kennwortschutz einrichten

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche des FRITZ!WLAN Repeaters, siehe [Seite 32](#).
2. Wählen Sie „System / Kennwort“.
3. Geben Sie ein Kennwort ein und klicken Sie auf „Übernehmen“.

### Von der Benutzeroberfläche abmelden

Wenn der Kennwortschutz aktiviert ist, können Sie sich jederzeit von der Benutzeroberfläche abmelden. Klicken Sie dazu auf  [Abmelden](#) .

## 6 Funktionen in Verbindung mit einer FRITZ!Box

Folgende Funktionen sind im FRITZ!WLAN Repeater nur in Verbindung mit einer FRITZ!Box verfügbar und nicht in Verbindung mit Routern anderer Hersteller:

Funktion	Beschreibung
WLAN-Zeitschaltung	<p>Schaltet das WLAN-Funknetz zu vorher festgelegten Zeiten automatisch an und aus.</p> <p>Bei der ersten Verbindung mit der FRITZ!Box werden die Einstellungen der WLAN-Zeitschaltung von der FRITZ!Box übernommen.</p> <p>Sie können eine eigene WLAN-Zeitschaltung für den FRITZ!WLAN Repeater einrichten, siehe <a href="#">Zeitschaltung für das WLAN-Funknetz einrichten</a> ab Seite 30.</p>
WLAN-Gastzugang	<p>Am Gastzugang können Ihre Gäste mit Tablets, Smartphones und anderen WLAN-Geräten im Internet surfen, haben aber keinen Zugriff auf Ihr Heimnetz.</p> <p>Bei der ersten Verbindung mit der FRITZ!Box werden die Einstellungen des WLAN-Gastzugangs von der FRITZ!Box übernommen.</p> <p>Sie können einen eigenen WLAN-Gastzugang für den FRITZ!WLAN Repeater einrichten, siehe <a href="#">WLAN-Gastzugang - privater Hotspot</a> ab Seite 27</p>
Kindersicherung	<p>Mit der Kindersicherung können Sie den Internetzugang regeln, zum Beispiel Online-Zeiten und geeignete Internetseiten festlegen.</p> <p>Bei der ersten Verbindung mit der FRITZ!Box werden die Einstellungen der Kindersicherung aus der FRITZ!Box übernommen.</p> <p>Die Einstellungen der Kindersicherung können nur in der FRITZ!Box bearbeitet werden.</p>

Die Funktionen werden bei der ersten Verbindung mit der FRITZ!Box aktiviert.

## 7 Push Services: Benachrichtigungsdienste nutzen

In der Benutzeroberfläche können Sie verschiedene Push Services einrichten. Push Services sind Benachrichtigungsdienste, die Sie per E-Mail über Aktivitäten des FRITZ!WLAN Repeaters informieren und bei der Sicherung von Kennwörtern und Einstellungen unterstützen.

### 7.1 Verfügbare Push Services

Folgende Push Services können Sie einrichten:

Push Service	Funktion
FRITZ!WLAN Repeater-Info	Sendet Ihnen regelmäßig E-Mails mit Nutzungs- und Verbindungsdaten.
WLAN-Gastzugang	Sendet Ihnen Informationen zu An- und Abmeldungen von Geräten am WLAN-Gastzugang.
Neues FRITZ!OS	Informiert Sie, sobald ein neues FRITZ!OS verfügbar ist.
Einstellungen sichern	Vor jedem Update und Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen werden die FRITZ!WLAN Repeater-Einstellungen automatisch gesichert und an die angegebene E-Mail-Adresse gesendet.
Kennwort vergessen	Sendet bei vergessenem Kennwort einen Zugangslink an die angegebene E-Mail-Adresse.

### 7.2 Push Services aktivieren

Zum Aktivieren der Push Services steht Ihnen auf der FRITZ!WLAN Repeater-Benutzeroberfläche ein Assistent zur Verfügung, der Sie Schritt für Schritt durch die Einrichtung führt.

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, siehe [Seite 17](#).
2. Wählen Sie „Assistenten“.
3. Starten Sie den Assistenten „Push Service einrichten“.

Der Assistent führt Sie durch Menüs und Dialoge zur Aktivierung der Push Services.

### 7.3 Push Services einrichten

Sie können die Push Services an Ihre Bedürfnisse anpassen sowie einzelne oder alle Push Services deaktivieren.

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, siehe [Seite 17](#).
2. Wählen Sie das Menü „System / Push Service / Push Services“ aus.
3. Klicken Sie zum Einrichten eines Push Service auf die Schaltfläche „Bearbeiten“.
4. In den Details nehmen Sie diverse Einstellungen vor.

Weitere Informationen zu den Einstellungen eines Push Service erhalten Sie in der Hilfe der FRITZ!WLAN Repeater-Benutzeroberfläche.

5. Speichern Sie Ihre Einstellungen mit „OK“.

Eine ausführliche Anleitung finden Sie in der Hilfe der Benutzeroberfläche des FRITZ!WLAN Repeater.

## 8 Update: FRITZ!OS aktualisieren

AVM stellt kostenlose FRITZ!OS -Updates für Ihren FRITZ!WLAN Repeater bereit. FRITZ!OS ist das Betriebssystem, das alle FRITZ!WLAN Repeater-Funktionen steuert. FRITZ!OS -Updates sorgen für höchste Sicherheit im Heimnetz, enthalten Weiterentwicklungen vorhandener Funktionen und oft auch neue Funktionen.

### 8.1 FRITZ!WLAN Repeater automatisch updaten

Mit der Funktion „Auto-Update“ haben Sie die Möglichkeit, Updates automatisch zu installieren, wenn eine neue FRITZ!OS -Version zur Verfügung steht. Sie können für die Funktion „Auto-Update“ zwischen verschiedenen Verfahren wählen:

Verfahren	Beschreibung
Über neue FRITZ!OS - Versionen informieren	FRITZ!WLAN Repeater zeigt im Menü „Übersicht“ an, wenn es eine neue FRITZ!OS -Version gibt. Das Update starten Sie selbst, siehe <a href="#">FRITZ!OS mit dem Assistenten aktualisieren</a> ab Seite 23.
Über neue FRITZ!OS - Versionen informieren und notwendige Updates automatisch installieren (Empfohlen)	<p>FRITZ!WLAN Repeater zeigt im Menü „Übersicht“ an, wenn es eine neue FRITZ!OS -Version gibt. Das Update starten Sie selbst, siehe <a href="#">FRITZ!OS mit dem Assistenten aktualisieren</a> ab Seite 23.</p> <p>Updates, die für den weiteren sicheren und zuverlässigen Betrieb (zum Beispiel Sicherheitsupdates) von AVM als notwendig gekennzeichnet sind, werden automatisch installiert.</p> <p>FRITZ!WLAN Repeater wählt für das Update einen geeigneten Zeitpunkt aus, zum Beispiel nachts.</p> <p>Während der Installation wird die Internetverbindung kurzzeitig unterbrochen.</p>

### Auto-Update einrichten

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, siehe [Seite 17](#).
2. Wählen Sie das Menü „System/Update“ und klicken Sie auf den Tab „Auto-Update“
3. Wählen Sie die gewünschte Option für das Auto-Update.
4. Klicken Sie auf „Auto-Update“.

Das Einrichten des Auto-Updates ist damit abgeschlossen.



Über neue Updates können Sie sich zusätzlich per E-Mail informieren lassen, siehe [Push Services: Benachrichtigungsdienste nutzen](#) ab [Seite 20](#).

## 8.2 FRITZ!OS mit dem Assistenten aktualisieren

Sie können FRITZ!OS mit einem Assistenten aktualisieren, der Schritt für Schritt durch die Installation führt.

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, siehe [Seite 17](#).
2. Klicken Sie auf „Assistenten“.
3. Starten Sie den Assistenten „FRITZ!OS aktualisieren“.

Der Assistent prüft, ob ein FRITZ!OS -Update vorhanden ist und führt Sie durch die Installation.



Eine Unterbrechung des FRITZ!OS -Updates kann den FRITZ!WLAN Repeater beschädigen. Trennen Sie den FRITZ!WLAN Repeater während des Updates nicht von der Stromversorgung.

### 8.3 Manuelles Update durchführen

Es gibt Situationen, in denen ein automatisches Update nicht möglich ist, zum Beispiel wenn FRITZ!WLAN Repeater keine Verbindung ins Internet hat. Sie haben dann die Möglichkeit, ein manuelles Update durchzuführen.

#### Voraussetzungen

Bevor Sie ein manuelles Update durchführen können, müssen Sie eine aktuelle FRITZ!OS -Datei aus dem Internet herunterladen (bei Nachbarn, Freunden oder im Internetcafé) und auf Ihrem Computer oder auf einem angeschlossenen Speicher sichern.

#### FRITZ!OS -Datei herunterladen

1. Rufen Sie im Internetbrowser die Adresse <ftp://ftp.avm.de/fritz.box/> auf.
2. Wechseln Sie in den Ordner Ihres FRITZ!WLAN Repeater-Modells, anschließend in den Unterordner „firmware“ und dann in den Ordner „deutsch“.

Die vollständige Modellbezeichnung Ihres FRITZ!WLAN Repeater finden Sie in der Benutzeroberfläche auf der Seite „Übersicht“ und auf der Geräteunterseite.

3. Laden Sie die aktuelle FRITZ!OS -Datei für den FRITZ!WLAN Repeater mit der Dateiendung „.image“ auf den Computer herunter.

Auf dem Tab „FRITZ!OS -Datei“ und auf der Seite „Übersicht“ wird Ihnen die derzeit installierte FRITZ!OS -Version angezeigt. Die Versionsnummer des heruntergeladenen und gespeicherten FRITZ!OS entnehmen Sie dem Dateinamen der Datei „\*.image“. Führen Sie ein Update nur dann durch, wenn es sich bei dem heruntergeladenen FRITZ!OS um eine neuere Version als bei dem aktuell installierten FRITZ!OS handelt.

Jetzt können Sie die FRITZ!OS -Datei auf einen Computer kopieren, der mit dem FRITZ!WLAN Repeater verbunden ist, zum Beispiel mithilfe eines USB-Speichersticks.

### FRITZ!OS -Update durchführen

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, siehe [Seite 17](#).
2. Wählen Sie „System / Update / FRITZ!OS -Datei“.
3. Klicken Sie zum Speichern Ihrer FRITZ!WLAN Repeater-Einstellungen auf die Schaltfläche „Einstellungen sichern“ und speichern Sie die Export-Datei auf Ihrem Computer.

Mithilfe dieser Datei können Sie bei Bedarf die Einstellungen Ihres FRITZ!WLAN Repeater wiederherstellen.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Durchsuchen“ und wählen Sie im Dateiauswahlfenster die Datei mit dem neuen FRITZ!OS aus, die Sie zuvor auf Ihrem Computer gespeichert haben.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Update starten“.

Das FRITZ!OS -Update startet und die Power-LED des FRITZ!WLAN Repeaters beginnt zu blinken.



Eine Unterbrechung des FRITZ!OS -Updates kann den FRITZ!WLAN Repeater beschädigen. Unterbrechen Sie während des Updates nicht die Stromversorgung des FRITZ!WLAN Repeater.

Wenn die Power-LED nicht mehr blinkt, ist das FRITZ!OS -Update beendet.

## 9 Eigenen Funknetznamen (SSID) festlegen

In der Betriebsart „WLAN-Brücke“ übernimmt der FRITZ!WLAN Repeater automatisch den Funknetznamen der FRITZ!Box (WLAN-Basisstation). Sie können diese Voreinstellung ändern und einen eigenen Funknetznamen für den FRITZ!WLAN Repeater festlegen.

### 9.1 Wann muss ich einen eigenen Funknetznamen festlegen?

Ändern Sie den Funknetznamen (SSID), wenn Sie an WLAN-Geräten wie PC, Notebook und Tablet gezielt das Funknetz des FRITZ!WLAN Repeaters auswählen möchten.

Wenn der FRITZ!WLAN Repeater den Funknetznamen der FRITZ!Box (WLAN-Basisstation) verwendet und Sie dieses Funknetz an einem WLAN-Gerät auswählen, wird die WLAN-Verbindung entweder mit der Basisstation oder mit dem Repeater hergestellt. Je nachdem, wessen WLAN-Signal stärker ist.

### 9.2 Eigenen Funknetznamen für FRITZ!WLAN Repeater festlegen

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche des FRITZ!WLAN Repeaters, siehe [Seite 17](#).
2. Wählen Sie „WLAN / Funkeinstellungen“.
3. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen „Name des Funknetzes von der WLAN-Basisstation (FRITZ!Box) übernehmen“.
4. Geben Sie einen Namen für das WLAN-Funknetz des FRITZ!WLAN Repeaters ein.
5. Klicken Sie auf „Übernehmen“.

## 10 WLAN-Gastzugang - privater Hotspot

Sie können einen Gastzugang für das WLAN-Funknetz des FRITZ!WLAN Repeaters einrichten. Am Gastzugang können Ihre Gäste mit Tablets, Smartphones und anderen Geräten im Internet surfen, aber nicht auf die Inhalte Ihres Heimnetzes zugreifen. Der WLAN-Gastzugang ist Ihr privater Hotspot.

### 10.1 Voraussetzung für den Gastzugang

Der Gastzugang wird vom FRITZ!WLAN Repeater nur dann bereitgestellt, wenn die Basisstation eine FRITZ!Box ist.

### 10.2 Merkmale des WLAN-Gastzugangs

- Ihre Gäste können die eigenen Smartphones, Tablets und Notebooks am WLAN-Gastzugang anmelden.
- Die Gastgeräte können im Internet surfen.
- Die Gastgeräte haben keinen Zugriff auf Ihr Heimnetz.
- Der Gastzugang kann automatisch deaktiviert werden.
- Per Push Service können Sie sich über das An- und Abmelden der Gastgeräte informieren lassen.
- Am WLAN-Gastzugang gilt das Zugangsprofil „Gast“. Sie können das Zugangsprofil in der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box (<http://fritz.box> unter „Internet / Filter“ bearbeiten).

### 10.3 Gastzugang einrichten

#### Voreinstellung

Wenn Sie den FRITZ!WLAN Repeater mit der FRITZ!Box verbinden, wird automatisch der Gastzugang der FRITZ!Box übernommen. Diese Voreinstellung können Sie deaktivieren und einen eigenen Gastzugang für den FRITZ!WLAN Repeater einrichten.

#### Eigenen Gastzugang für FRITZ!WLAN Repeater einrichten

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche des FRITZ!WLAN Repeater, siehe [Seite 17](#).

2. Wählen Sie „WLAN / Gastzugang“.
3. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen „Einstellungen für den Gastzugang aus der FRITZ!Box übernehmen“.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Gastzugang aktiv“.
5. Richten Sie den Gastzugang ein.
6. Klicken Sie auf „Übernehmen“.

## 10.4 Am WLAN-Gastzugang anmelden

Es gibt verschiedene Vorgehensweisen, WLAN-Geräte am Gastzugang anzumelden.

### WLAN-Netzwerkschlüssel in WLAN-Software eingeben

1. Starten Sie am WLAN-Gerät die WLAN-Software.
2. Suchen Sie nach WLAN-Funknetzen und wählen Sie das Funknetz des WLAN-Gastzugangs aus.
3. Geben Sie den Netzwerkschlüssel des WLAN-Gastzugangs ein.

### WLAN-Verbindung mit WPS herstellen

Mit dem Verfahren WPS können Sie eine sichere WLAN-Verbindung herstellen ohne Eingabe des WLAN-Netzwerkschlüssels. Vorausgesetzt, das WLAN-Gerät unterstützt WPS.

1. Starten Sie (Ihr Gast) am WLAN-Gerät den Verbindungsaufbau mit WPS.
2. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, siehe [Seite 17](#).
3. Wählen Sie „WLAN / Gastzugang“.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „WPS starten“.

Die WLAN-Verbindung wird hergestellt.

## QR-Code einlesen

An Smartphones und Tablets mit einem QR-Code-Scanner (App) können Sie den QR-Code des Gastzugangs einlesen:

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, siehe [Seite 17](#).
2. Wählen Sie „WLAN / Gastzugang“.
3. Ihr Gast liest den QR-Code mit seinem Smartphone oder Tablet direkt vom Bildschirm ein oder Sie drucken den QR-Code für Ihren Gast aus.

Die Anmeldedaten für den WLAN-Gastzugang werden automatisch auf das WLAN-Gerät übertragen.

## 11 Zeitschaltung für das WLAN-Funknetz einrichten

Sie können eine Zeitschaltung einrichten, die das Funknetz des FRITZ!WLAN Repeater zu vorher festgelegten Zeiten automatisch an- und ausschaltet.

Das Abschalten des WLAN-Funknetzes reduziert den Stromverbrauch.

### Voraussetzung

Die Zeitschaltung für das WLAN-Funknetz wird nur dann bereitgestellt, wenn die Basisstation des FRITZ!WLAN Repeater eine FRITZ!Box ist.

### Voreinstellung

Wenn sich der FRITZ!WLAN Repeater mit der FRITZ!Box verbindet, dann wird automatisch die Zeitschaltung der FRITZ!Box übernommen.

### Zeitschaltung einrichten

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche des FRITZ!WLAN Repeater, siehe [Seite 17](#).
2. Wählen Sie „WLAN / Zeitschaltung“.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Zeitschaltung für das WLAN-Funknetz verwenden“.
4. Um für den FRITZ!WLAN Repeater eine eigene Zeitschaltung einzurichten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen „Einstellungen der Zeitschaltung von der FRITZ!Box übernehmen“.
5. Richten Sie die Zeitschaltung ein.
6. Klicken Sie auf „Übernehmen“.

## 12 Leuchtdioden (LEDs) ausschalten

Sie können die Leuchtdioden des FRITZ!WLAN Repeaters vollständig ausschalten:

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche des FRITZ!WLAN Repeaters, siehe [Seite 17](#).
2. Wählen Sie „System / LEDs“.
3. Wählen Sie die Option „LED-Anzeige aus“.
4. Klicken Sie auf „Übernehmen“.

Die Leuchtdioden gehen aus.

Wenn Sie den FRITZ!WLAN Repeater bei ausgeschalteter LED-Anzeige in eine Steckdose stecken, geht die LED-Anzeige erst an und schaltet sich nach kurzer Zeit automatisch aus.

## 13 Hilfe bei Fehlern

### 13.1 LEDs leuchten nicht

**Die Leuchtdioden am FRITZ!WLAN Repeater leuchten nicht.**

---

Ursache

---

Der FRITZ!WLAN Repeater ist ohne Strom.

---

Abhilfe

- Prüfen Sie, ob der FRITZ!WLAN Repeater an das Stromnetz angeschlossen ist.
- Prüfen Sie, ob die verwendete Steckdose Strom führt.

---

Ursache

---

Die Leuchtdioden wurden deaktiviert.

---

Abhilfe

---

Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, siehe [Seite 17](#). Wählen Sie „System / Anzeige“, aktivieren Sie „Statusinformationen immer sichtbar“ und klicken Sie auf „Übernehmen“.

### 13.2 Benutzeroberfläche wird nicht angezeigt

**Die Benutzeroberfläche des FRITZ!WLAN Repeaters wird im Internetbrowser nicht angezeigt.**

---

Ursache

---

Die Adresse „fritz.repeater“ ist nicht erreichbar.

---

Abhilfe

---

Öffnen Sie die Netzwerkübersicht Ihrer WLAN-Basisstation. Notieren Sie sich die IP-Adresse Ihres FRITZ!WLAN Repeaters. Geben Sie diese IP-Adresse in der Adresszeile Ihres Internetbrowsers ein.

### 13.3 Keine Verbindung mit WLAN-Basisstation

**Zwischen dem FRITZ!WLAN Repeater und der WLAN-Basisstation kann keine WLAN-Verbindung hergestellt werden.**

---

**Ursache**

---

Der FRITZ!WLAN Repeater befindet sich außerhalb der Reichweite der WLAN-Basisstation.

---

**Abhilfe**

---

Verringern Sie die Entfernung zwischen beiden Geräten. Schließen Sie den FRITZ!WLAN Repeater an einem anderen Standort an eine Steckdose an.

---

**Ursache**

---

Die WLAN-Funktion Ihrer WLAN-Basisstation ist deaktiviert.

---

**Abhilfe**

---

Aktivieren Sie die WLAN-Funktion.

---

**Ursache**

---

Ein anderes WLAN-Funknetz in der Umgebung verursacht Störungen.

---

**Abhilfe**

---

Testen Sie einen anderen Funkkanal. Stellen Sie in der WLAN-Basisstation nach Möglichkeit die automatische Wahl eines Funkkanals ein.

## 13.4 Keine WLAN-Verbindung mit einem Computer

**Zwischen dem FRITZ!WLAN Repeater und einem Computer kann keine WLAN-Verbindung hergestellt werden.**

---

Ursache

---

Der Computer befindet sich außerhalb der Reichweite des FRITZ!WLAN Repeaters.

---

Abhilfe

---

Verringern Sie den Abstand zwischen Ihrem Computer und dem FRITZ!WLAN Repeater.

---

Ursache

---

Ein anderes WLAN-Funknetz in der Umgebung des FRITZ!WLAN Repeaters und der WLAN-Basisstation verursacht Störungen.

---

Abhilfe

---

Testen Sie einen anderen Funkkanal. Stellen Sie in der WLAN-Basisstation nach Möglichkeit die automatische Wahl eines Funkkanals ein. Ihr FRITZ!WLAN Repeater verwendet dann automatisch denselben Kanal.

## 13.5 Kein Zugriff auf Geräte im Netzwerk möglich

**Auf andere Geräte im Netzwerk kann nicht zugegriffen werden.**

---

Ursache

---

Auf den Geräten läuft eine Firewall.

---

Abhilfe

---

Erlauben Sie in der Firewall den Netzzugriff.

---

Ursache

---

Die Geräte sind nicht auf automatischen Bezug der IP-Adresse eingestellt.

---

Abhilfe

---

Richten Sie die Geräte wie im Abschnitt [IP-Adresse automatisch beziehen](#) ab [Seite 35](#) beschrieben ein.

---

---

Ursache

---

Die Geräte sind nicht an TCP/IP gebunden.

---

Abhilfe

---

Prüfen Sie die Netzanbindung der Netzwerkkarte des betreffenden Geräts. Weitere Hinweise finden Sie in der Dokumentation Ihres Betriebssystems.

---

## 13.6 IP-Adresse automatisch beziehen

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie an Computern im Netzwerk den automatischen Bezug der IP-Adresse einstellen.

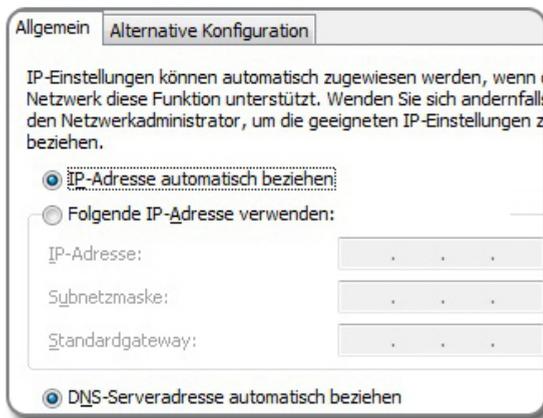
### IP-Adresse automatisch beziehen in Windows

1. In Windows 7 und Vista klicken Sie auf „Start“.  
In Windows 8 und 8.1 drücken Sie gleichzeitig die Windows-Taste und die Q-Taste.  
In Windows 7 und Vista erscheint das Startmenü mit dem Suchfeld. In Windows 8 und 8.1 erscheint das Suchmenü für Apps.
2. Geben Sie im Suchfeld „ncpa.cpl“ ein und drücken Sie die Eingabetaste.



Eingabe von „ncpa.cpl“ in Windows 8

3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Netzwerkverbindung des Computers und wählen Sie „Eigenschaften“.
4. Unter „Diese Verbindung verwendet folgende Elemente“ markieren Sie „Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)“.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Eigenschaften“.
6. Aktivieren Sie die Optionen „IP-Adresse automatisch beziehen“ und „DNS-Serveradresse automatisch beziehen“.



7. Klicken Sie auf „OK“, um die Einstellungen zu speichern.
8. Aktivieren Sie die Optionen „IP-Adresse automatisch beziehen“ und „DNS-Serveradresse automatisch beziehen“ auch für das Internetprotokoll Version 6 (TCP/IPv6).

Der Computer erhält eine IP-Adresse von der WLAN-Basisstation.

### IP-Adresse automatisch beziehen in Mac OS X

1. Wählen Sie im Apfelmenü „Systemeinstellungen“.
2. Klicken Sie im Fenster „Systemeinstellungen“ auf das Symbol „Netzwerk“.
3. Wählen Sie im Fenster „Netzwerk“ im Menü „Zeigen“ die Option „Ethernet (integriert)“.

4. Wechseln Sie auf die Registerkarte „TCP/IP“ und wählen Sie im Menü „IPv4 konfigurieren“ die Option „DHCP“.
5. Klicken Sie auf „Jetzt aktivieren“.

## 14 Technische Daten

### 14.1 Physikalische Eigenschaften

- Abmessungen (B x H x T): circa 76,5 x 125 x 62,6 mm
- Betriebsspannung: 230 Volt / 50 Hertz
- Gesamtleistungsaufnahme: circa 5,5 Watt
- Gewicht: circa 151 g
- 4 Antennen
- WLAN: IEEE 802.11 ac/n/g/b/a
- WLAN: WPA, WPA2 (802.11i)
- WLAN: 2,4 GHz max. 100 mW / 5 GHz max. 200 mW
- WLAN-Übertragungsrate (brutto): bis zu 866 (5 GHz) / 300 (2,4 GHz) Mbit/s  
Die tatsächlich erreichbare Nutzdatenrate liegt unterhalb dieses Wertes.
- Betriebstemperatur: 0 °C – +40 °C

### 14.2 Benutzeroberfläche und Anzeige

- Einstellungen und Statusmeldungen im Internetbrowser eines angeschlossenen Computers
- „WPS“-Taster zum Steuern von WLAN und WPS und zum Zurücksetzen der Einstellungen
- LED-Anzeige für Informationen zu Verbindung, Aktivität und Status

## 15 Wegweiser Kundenservice

Ob Handbücher, häufig gestellte Fragen (FAQs), Updates oder Support – hier finden Sie alle wichtigen Servicethemen.

### 15.1 Dokumentationen zum FRITZ!WLAN Repeater

Hilfe der Benutzeroberfläche

In der Benutzeroberfläche (siehe [Seite 17](#)) erhalten Sie über die Hilfe-Schaltfläche Informationen zu Einstellungen und Funktionen des FRITZ!WLAN Repeaters.

Aktuelles Handbuch

Das aktuelle Handbuch im PDF-Format erhalten Sie auf unserer Internetseite unter [avm.de/handbuecher](http://avm.de/handbuecher).

### 15.2 Informationen im Internet

Im Internet bietet Ihnen AVM ausführliche Informationen zu Ihrem AVM-Produkt sowie Ankündigungen neuer Produktversionen und neuer Produkte.

#### [AVM-Wissensdatenbank](#)

In unserer AVM-Wissensdatenbank erhalten Sie passgenaue Lösungen für Ihre Probleme. Sie finden die AVM-Wissensdatenbank auf den AVM-Internetseiten im Bereich „Service“:

[avm.de/service](http://avm.de/service)

#### [Newsletter](#)

Mit dem Newsletter erhalten Sie regelmäßig Informationen zu aktuellen Themen bei AVM. Außerdem finden Sie im Newsletter Tipps & Tricks rund um AVM-Produkte. Sie können den AVM-Newsletter unter folgender Adresse abonnieren:

[avm.de/newsletter](http://avm.de/newsletter)

## 15.3 Unterstützung durch das Support-Team

Gehen Sie bei Problemen mit dem FRITZ!WLAN Repeater wie folgt vor:

1. Sollte etwas nicht funktionieren, zum Beispiel der Verbindungsaufbau, lesen Sie das Kapitel [Hilfe bei Fehlern](#) ab [Seite 32](#).
2. Suchen Sie in der AVM-Wissensdatenbank nach einer Lösung:  
[avm.de/service](http://avm.de/service)  
Dort finden Sie Antworten auf häufige Fragen an den Support.

### Support per E-Mail

Über unseren Service-Bereich im Internet können Sie uns jederzeit eine E-Mail-Anfrage schicken.

Sie erreichen den Service-Bereich unter [avm.de/service](http://avm.de/service)

1. Wählen Sie im Support-Bereich das Produkt, Ihr Betriebssystem und den Schwerpunkt aus, zu dem Sie Unterstützung benötigen.  
Sie erhalten eine Auswahl häufig gestellter Fragen.
2. Wenn Sie weitere Hilfe benötigen, dann erreichen Sie über die Schaltfläche „Weiter“ das E-Mail-Formular.
3. Füllen Sie das Formular aus und schicken Sie es über die Schaltfläche „Senden“ zu AVM.

Unser Support-Team wird Ihnen per E-Mail antworten.

### Support per Telefon

Falls Sie uns keine Anfrage per E-Mail senden können, erreichen Sie unseren Support auch telefonisch.

#### Anruf vorbereiten

Bereiten Sie bitte folgende Informationen für Ihren Anruf vor:

- Produktname und Seriennummer Ihres FRITZ!WLAN Repeaters von der Unterseite oder Rückseite des Geräts

- FRITZ!OS -Version von der Seite „Übersicht“ der Benutzeroberfläche (siehe [Seite 17](#))
- An welcher Stelle der Installation oder in welcher Anwendung tritt ein Fehler oder eine Fehlermeldung auf? Wie lautet gegebenenfalls die Fehlermeldung?
- Wie lautet die genaue Bezeichnung der WLAN-Basisstation, an der Sie Ihren FRITZ!WLAN Repeater einsetzen?
  - Bei einer FRITZ!Box finden Sie die Bezeichnung auf der Geräteunterseite.
  - Stellen Sie bei einer FRITZ!Box sicher, dass die aktuelle FRITZ!OS -Version installiert ist.

#### Rufnummern des Supports

Sie erreichen den Support unter folgenden Rufnummern:

Land	Rufnummer
Kunden aus Deutschland	030 390 04 390
Kunden aus Österreich	0043 1 267 56 02
Kunden aus der Schweiz	0041 44 242 86 04

---

## Herstellergarantie

Wir bieten Ihnen als Hersteller dieses Originalprodukts 5 Jahre Garantie auf die Hardware. Die Garantiezeit beginnt mit dem Kaufdatum durch den Erst-Endabnehmer. Sie können die Einhaltung der Garantiezeit durch Vorlage der Originalrechnung oder vergleichbarer Unterlagen nachweisen. Ihre Gewährleistungsrechte aus dem Kaufvertrag sowie gesetzliche Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Wir beheben innerhalb der Garantiezeit auftretende Mängel des Produkts, die nachweislich auf Material- oder Fertigungsfehler zurückzuführen sind. Leider müssen wir Mängel ausschließen, die infolge nicht vorschriftsmäßiger Installation, unsachgemäßer Handhabung, Nichtbeachtung des Handbuchs, normalen Verschleißes oder Defekten in der Systemumgebung (Hard- oder Software Dritter) auftreten. Wir können zwischen Nachbesserung und Ersatzlieferung wählen. Andere Ansprüche als das in diesen Garantiebedingungen genannte Recht auf Behebung von Produktmängeln werden durch diese Garantie nicht begründet.

Wir garantieren Ihnen, dass die Software den allgemeinen Spezifikationen entspricht, nicht aber, dass die Software Ihren individuellen Bedürfnissen entspricht. Versandkosten werden Ihnen nicht erstattet. Ausgetauschte Produkte gehen wieder in unser Eigentum über. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit. Sollten wir einen Garantieanspruch ablehnen, so verjährt dieser spätestens sechs Monate nach unserer Ablehnung.

Für diese Garantie gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).

© AVM GmbH 2015. Alle Rechte vorbehalten. Stand der Dokumentation 05/2015

AVM Computersysteme  
Vertriebs GmbH  
Alt-Moabit 95  
10559 Berlin

AVM im Internet: [avm.de](http://avm.de)

---

# Rechtliches

## Rechtliche Hinweise

Diese Dokumentation und die zugehörigen Programme (Software) sind urheberrechtlich geschützt. AVM räumt das nicht ausschließliche Recht ein, die Software zu nutzen, die ausschließlich im Objektcode-Format überlassen wird. Der Lizenznehmer darf von der Software nur eine Vervielfältigung erstellen, die ausschließlich für Sicherungszwecke verwendet werden darf (Sicherungskopie).

AVM behält sich alle Rechte vor, die nicht ausdrücklich eingeräumt werden. Ohne vorheriges schriftliches Einverständnis und außer in den gesetzlich gestatteten Fällen darf diese Dokumentation oder die Software insbesondere weder

- vervielfältigt, verbreitet oder in sonstiger Weise öffentlich zugänglich gemacht werden
- bearbeitet, disassembliert, reverse engineered, übersetzt, dekompiert oder in sonstiger Weise ganz oder teilweise geöffnet und in der Folge weder vervielfältigt, verbreitet noch in sonstiger Weise öffentlich zugänglich gemacht werden.

Die Lizenzbestimmungen finden Sie in der Benutzeroberfläche des FRITZ!WLAN Repeater 1160 unter dem Stichwort „Rechtliche Hinweise“.

Diese Dokumentation und die Software wurden mit größter Sorgfalt erstellt und nach dem Stand der Technik auf Korrektheit überprüft. Für die Qualität, Leistungsfähigkeit sowie Marktgängigkeit des AVM-Produkts zu einem bestimmten Zweck, der von dem durch die Produktbeschreibung abgedeckten Leistungsumfang abweicht, übernimmt die AVM GmbH weder ausdrücklich noch stillschweigend die Gewähr oder Verantwortung. Der Lizenznehmer trägt alleine das Risiko für Gefahren und Qualitätseinbußen, die sich bei Einsatz des Produkts eventuell ergeben.

Für Schäden, die sich direkt oder indirekt aus dem Gebrauch der Dokumentation oder der Software ergeben sowie für beiläufige Schäden oder Folgeschäden ist AVM nur im Falle des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit verantwortlich. Für den Verlust oder die Beschädigung von Hardware oder Software oder Daten infolge direkter oder indirekter Fehler oder Zerstörungen sowie für Kosten (einschließlich Telekommunikationskosten), die im Zusammenhang mit der Dokumentation oder der Software stehen und auf fehlerhafte Installationen, die von AVM nicht vorgenommen wurden, zurückzuführen sind, sind alle Haftungsansprüche ausdrücklich ausgeschlossen.

Die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen und die Software können ohne besondere Ankündigung zum Zwecke des technischen Fortschritts geändert werden.

Wir bieten Ihnen als Hersteller dieses Originalprodukts eine Herstellergarantie. Sie finden die Garantiebedingungen auf [Seite 42](#) dieser Dokumentation.

© AVM GmbH 2015. Alle Rechte vorbehalten. Stand der Dokumentation 06/2015

AVM Audiovisuelles Marketing  
und Computersysteme GmbH  
Alt-Moabit 95  
10559 Berlin  
DEUTSCHLAND

AVM Computersysteme  
Vertriebs GmbH  
Alt-Moabit 95  
10559 Berlin  
DEUTSCHLAND

AVM im Internet: [avm.de](http://avm.de)

Marken: Soweit nicht anders angegeben, sind alle genannten Markenzeichen gesetzlich geschützte Marken der AVM. Dies gilt insbesondere für Produktnamen und Logos. Microsoft, Windows und das Windows Logo sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Alle anderen Produkt- und Firmennamen sind Marken der jeweiligen Inhaber.

---

## CE-Konformitätserklärung

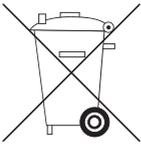
Hiermit erklärt AVM, dass sich das Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinien 1999/5/EG bzw. 2004/108/EG und 2006/95/EG, 2009/125/EG sowie 2011/65/EU befindet.

Die CE-Konformitätserklärung finden Sie in englischer Sprache unter der Adresse <http://en.avm.de/ce>.

## Entsorgungshinweise

FRITZ!WLAN Repeater 1160 sowie alle im Lieferumfang enthaltenen Elektronikteile dürfen gemäß europäischen Richtlinien und deutschem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) nicht über den Hausmüll entsorgt werden.

Bringen Sie FRITZ!WLAN Repeater 1160 und alle im Lieferumfang enthaltenen Elektronikteile und Geräte nach der Verwendung zu einer zuständigen Sammelstelle für elektrische und elektronische Altgeräte.



# Stichwortverzeichnis

## A

Anschließen	
an WLAN-Basisstation	12
WLAN-Geräte	16
Anschluss	
WLAN	12, 16
Aufstellen	10
Automatisch updaten	22

## B

Basisstation	
WLAN-Verbindung herstellen	12
Bedienen	
Benutzeroberfläche	17
Sicherheitshinweise	10
Benachrichtigungsdienste	20
Benutzeroberfläche	
mit Kennwort schützen	17
öffnen	17
Betriebsvoraussetzungen	9

## C

CE-Konformitätserklärung	44
Computer anschließen	16
Copyright	43

## D

Dokumentation	39
---------------	----

## E

E-Mail-Benachrichtigungsdienste	20
Einrichtungsassistent	14
Entsorgung	44

## F

FRITZ!Box anschließen	12
FRITZOS-Update	22
Funknetzname	26

## G

Garantie	42
----------	----

Gastzugang	27
Gefahren	10

## H

Handhabung	10
Herstellergarantie	42
Hilfe	
aktuelles Handbuch	39
bei Fehlern	32
in der Benutzeroberfläche	39
Support-Team	40
Wissensdatenbank	39
Hinweise	
rechtliche	43

## I

Impressum	43
Inbetriebnahme	12
Informationen im Internet	
Newsletter	39
Wissensdatenbank	39
Internetrouter	
anschließen über WLAN	12
IP-Adresse	
automatisch beziehen	35

## K

Kennwortschutz	17
Konformitätserklärung	44
Kundenservice	39

## L

LEDs	7, 31
Leistungsaufnahme	38
Leuchtdioden	7, 31
Lieferumfang	7

## N

Name des Funknetzes	26
---------------------	----

<b>P</b>		
Problembehandlung	32	
Push Services	20	
<b>R</b>		
Rechtliche Hinweise	43	
Recycling	44	
<b>S</b>		
Sicherheitshinweise	10	
SSID	26	
Störquellen	10	
Support		
Informationen im Internet	39	
per E-Mail	40	
per Telefon	40	
Symbole im Handbuch	5	
<b>T</b>		
Taster	7	
Technische Daten	38	
<b>U</b>		
Umgebungsbedingungen	38	
Update		
Auto-Update	22	
Update für FRITZ!OS	22	
<b>V</b>		
Voraussetzungen für den Betrieb	9	
<b>W</b>		
Werkseinstellungen	7	
WLAN		
an-/ausschalten	7	
SSID	26	
Taster	7	
Verbindung herstellen	12, 16	
WPS	12	
Zeitschaltung	30	
WLAN-Basisstation		
Verbindung herstellen	12	
Voraussetzungen	9	
		WLAN-Gastzugang
		27
		WLAN-Geräte anschließen
		16
		WPS
		Taster
		7
		Verbindung herstellen
		12
		<b>Z</b>
		Zeitschaltung für das WLAN
		30